

INHALT

- In eigener Sache
- Kalabrien 2004 - Zugvogelschutz
- Präzisierung zum Grunderwerb
- Unterschriftenaktion Gänseschutz
- NABU Baupreis
- Haus-Garten-Freizeit Messe Leipzig
- Girls Day
- Erlebter Frühling
- Naturschutz Lotterie
- Sachsens Wölfe
- Sächsisches Amtsblatt

Liebe Freunde,

im neuen Jahr wollen wir versuchen, die verbandsinterne Information, als Grundvoraussetzung aktuelle Probleme vor Ort und auf Landesebene anzugehen, noch mehr zu optimieren. Im Interesse dieses Informationsaustausches möchten wir nach und nach allen sächsischen Gruppen jeweils einer bestimmten Region Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch untereinander geben und vor allem auch die Möglichkeit, Fragen an die Landesgeschäftsstelle loszuwerden und gemeinsam Probleme und mögliche Lösungen zu diskutieren.

Wir beginnen unsere Treffen jetzt mit den Gruppen im Nordwesten des Regierungsbezirkes Leipzig, gehen dann in den Leipziger Südraum, Mittelsachsen, dann die Regionen Meißen – Dresden, Erzgebirge – Vogtland und dann abschließend in die Laußitz.

Ziel ist, dass wir dieses Jahr jede Region einmal besuchen werden. Neben Mitarbeitern der Landesgeschäftsstelle (Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Bereich Naturschutzrecht) und mir wird der für die

Region jeweils zuständige Vertreter aus dem Landesvorstand teilnehmen.

Wir hoffen auf ein reges Interesse und konstruktive Gespräche.



KALABRIEN 2004 ZUGVOGELSCHUTZ



Aktuelle Informationen zu den Zugvogelschutzcamps des NABU in Süditalien finden sich ab sofort unter der Internet-Adresse www.migration-unlimited.org.



NABU Fachgruppen oder Regionalverbände in Sachsen, die im Zuge eines Vortrages in ihrer Gruppe näheres über die Projektarbeit zum Schutz der Zugvögel gegen Wilderei erfahren möchten, können auch direkt Kontakt aufnehmen mit:

Christoph Hein
NABU RV Dresden-Meißen
BAG migration-unlimited NABU
01309 Dresden, Tzschimmerstr. 15
0351 – 311 66 81 / 0172 – 561 11 21

**PRÄZISIERUNG:
GRUNDERWERB UND BÄUME AUF
NABU-GRUNDSTÜCKEN**

Neben den im Infobrief 22 gegebenen generellen Empfehlungen kurz noch einige ergänzende Hinweise:

- Nach wie vor können auch Gruppen vor Ort kleinere Flächen (z. B. schutzwürdige Biotope; Schaffung eines Biotopverbundes; als Sperrkauf bzw. zum Landtausch) käuflich erwerben; vorausgesetzt eine regelmäßige Betreuung ist durch die Gruppe gewährleistet
- Bäume am Grundstücksrand, die evtl. durch Überalterung eine Bruchgefahr darstellen, nur soweit wie notwendig zu stützen, der restliche Stamm kann ggf. als Totholzbaum erhalten bleiben.

**UNTERSCHRIFTENAKTION -
Nordische Gänse sollen unbeschadet
überwintern dürfen**

Seit Jahren beobachten Mitglieder der NABU-Regionalgruppe Südraum Leipzig mit zunehmender Sorge, dass nordische Wildgänse, die zu Tausenden im ehemaligen Tagebaugelände überwintern, von hiesigen Jägern verfolgt, gestört und abgeschossen werden. Der NABU hat deshalb in Zusammenarbeit mit der Naturförderungsgesellschaft Ökologische Station Borna-Birkenhain e.V. eine Unterschriftenaktion initiiert.

Wegen des großen Interesses wird die Aktion, die seit Dezember 2003 läuft, noch einmal bis Ende Februar verlängert.

Informationen unter:

<http://www.nabu-sachsen.de/aktuell/index.html>

und

<http://www.nabu-sachsen.de/presse/2003/3103.html>

NABU – BAUPREIS

Der NABU-Baupreis geht nun in die zweite Runde: Mit Unterstützung des Umweltbundesamtes und der Aachener

Stiftung Kathy Beys wird der NABU den Preis für nachhaltiges Bauen und Renovieren auch im nächsten Jahr verleihen. Mit 4.000 Euro für den Sieger konnte das Preisgeld für die zweite Ausschreibung verdoppelt werden. Nehmen Sie am NABU-Baupreis teil. Mitmachen kann jeder, der in den letzten fünf Jahren eine Bau- oder Renovierungsmaßnahme einer bestehenden Wohneinheit von mindestens 100 Quadratmeter durchgeführt hat, also Bauherren, Architekten, Planer, aber auch Kommunen, Kirchen oder Wohnungsbaugesellschaften.



„Living 2010. Flächen sparen – Natur erhalten“ ist eine Aktion des Naturschutzbundes NABU, die vom Umweltbundesamt und Bundesumweltministerium unterstützt wird.

Weitere Informationen:

http://www.nabu.de/m01/m01_01/00202.html

**NABU AUF DER
„HAUS-GARTEN-FREIZEIT“ MESSE**

Der NABU Landesverband Sachsen präsentiert sich mit einem Infostand auf der Leipziger Messe „Haus-Garten-Freizeit“ vom 14. bis 22. Februar in Halle 1, Stand Nr. H 07.

Besucher sind herzlich willkommen!

GIRLS' DAY

Der Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag geht in die vierte Runde. Am 22. April 2004 wird auch die NABU Landesgeschäftsstelle in Leipzig wieder ihre Türen für Schülerinnen der Klassen 5 bis 10 öffnen, um ihnen Einblick in die Praxis der Landschaftspflege zu ermöglichen und Kontakte herzustellen.

Was passiert am Girls' Day? Das Projekt Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag bietet Schülerinnen Einblick in Berufsfelder, die Mädchen im Prozess der Berufsorientierung nur selten in Betracht ziehen. In erster Linie bieten technische Unternehmen und Abteilungen, sowie Hochschulen, Forschungszentren und ähnliche Einrichtungen am Girls' Day Veranstaltungen für Mädchen an. Auch der NABU will Mädchen bei der Berufsfindung unterstützen und stellt deshalb die Landschaftspflegeprojekte mit alten Haustierrassen vor.

NABU - Gruppen, die Interesse haben oder sich beteiligen möchten, können sich im Internet unter www.girls-day.de informieren oder sich bitte in der LGS bei Ina Ebert, Tel. 0341-24599072 melden.

ERLEBTER FRÜHLING 2004 **Natur erleben mit der** **Naturschutzjugend des NABU**

Auch 2004 wird wieder der bundesweite Wettbewerb "Erlebter Frühling" der Naturschutzjugend gestartet. Die Materialien können schon jetzt bestellt werden, damit pünktlich zum Frühlingsanfang am 20. März Kindergarten- und Schulkinder, Erzieher, Lehrer und Eltern hinaus in die Natur ziehen können, um die diesmal ausgewählten - vorläufig noch geheimen - Frühlingsboten zu entdecken. Die besten Einsendungen - spannende Erlebnisse in Form von Geschichten, Bastelarbeiten oder auch Videobeiträgen - werden im Herbst mit tollen Preisen belohnt.

Bestellen kann man beim NABU Sachsen, gegen eine Versandkostenpauschale:

- Mini-Set: 5.50 Euro (Kinder- und Wissensheft)
- 1 Klassensatz: 9.00 Euro (25 Kinderhefte, 1 Wissensheft, 1 Plakat) ab 5 Klassensätze: je 7.50 Euro ab 10 Klassensätze: je 6.50 Euro
- Familienset: 5.00 Euro (3 Kinderhefte, 1 Wissensheft, 1 Plakat).

NATURSCHUTZ LOTTERIE

Ab 1. März besteht wieder die Möglichkeit Lose für die Naturschutzlotterie zu bestellen.

Die Naturschutzlotterie ist eine Selbsthilfe-Aktion für den Naturschutz, durch die Geldmittel geschaffen werden, die für satzungsgemäße Aufgaben frei, schnell und direkt als Eigenmittel eingesetzt werden können.

20 Prozent aus dem Losverkauf stehen den verkaufenden Stellen sofort und unmittelbar zur Verfügung. Diese teilen sich auf in:

- Mindestens 10 % für satzungsgemäße Aufgaben und
- Den Rest zur Deckung der mit dem Losverkauf verbundenen Kosten.
- Darüber hinaus aufkommende Ertragsanteile dienen dem NABU Landesverband als Grundlage der Finanzierung von Naturschutzmaßnahmen.

Die Ergebnisse der vorangegangenen Naturschutzlotterien zeigen, dass dort, wo die Lose aktiv angeboten werden, gute Verkaufsergebnisse zu erzielen sind. Wir würden uns sehr freuen, wenn Gruppen auch wieder 2004 die Chance nutzen und Lose zum Verkauf übernehmen.

Nähere Informationen:

Ina Ebert, Telefon: 0341-2459907

MISCHLINGE UNTER SACHSENS WÖLFEN?

Seit Ende der 90er Jahre leben Wölfe auf einem Truppenübungsplatz in der Oberlausitz. Es ist die bislang einzig freilebende Wolfspopulation in Deutschland. Im vergangenen Jahr gab es zahlreiche Nachkommen unter den Lausitzer Wölfen. Mittlerweile teilen sich zwei Rudel ein rund 600 Quadratkilometer großes Gebiet. Die Gesamtpopulation wird auf 15 Tiere geschätzt.

Jetzt wurden zwei Wölfe lebend gefangen. Wolfsexperten gehen davon aus, dass die Welpen des einen Wolfsrudels Hybriden sind. Diese vier Tiere stammen vermutlich von einer Wölfin und einem Hund ab. Bei den jetzt gefangenen Tieren handelt es sich um die Wölfin und ein Jungtier, das vermutlich ein Wolfsmischling ist. Bewahrheitet sich der Verdacht, sollen alle Jungwölfe eingefangen werden.

Quelle: SMUL

<http://www.sachsen.de/medien/>

Freistaat Sachsen (UL) vom 23. August 2002

RL-Nr. 73/2000

08.01.2004 Bekanntmachung über die Planfeststellung für das Vorhaben A 38 – Südumgehung Leipzig, 3. Bauabschnitt, B 2 bis S 38

Bei Interesse können entsprechende Veröffentlichungen aus dem Amtsblatt zugesandt werden.

+++ Ende +++

SÄCHSISCHES AMTSBLATT

Nr. 1/2004

14. 01. 2004 Verordnung der Sächsischen Staatsregierung zur räumlichen Gliederung der Regierungsbezirke

11. 12. 2003 Erste Verordnung des Regierungspräsidiums Chemnitz zur Änderung der Zonierung des Naturparks „Erzgebirge/Vogtland“ auf dem Gebiet der Stadt Marienberg

Nr. 4/2004

18.12.2003 Verordnung zur Festsetzung des Naturschutzgebiets „Schwarzwassertal“

Nr. 5/2004

10. 12.2003 Richtlinie zur Änderung der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Förderung einer umweltgerechten Landwirtschaft im